

Einbürgerungstest Simulation

Test 2 von 5 · Bundesland Baden-Württemberg

33 Fragen · 30 allgemein + 3 Landesfragen · Zum Bestehen: mindestens 17 richtige Antworten

Hinweise: Kreuze bei jeder Frage eine Antwort an. Die richtige Lösung findest du im Lösungsschlüssel am Ende dieses PDFs. In der echten Prüfung hast du 60 Minuten Zeit.

1 Wer leitet das deutsche Bundeskabinett?

- A) die Bundespräsidentin/der Bundespräsident
- B) die Bundesratspräsidentin/der Bundesratspräsident
- C) die Bundeskanzlerin/der Bundeskanzler
- D) die Bundestagspräsidentin/der Bundestagspräsident

2 Die Menschen in Deutschland leben nach dem Grundsatz der religiösen Toleranz. Was bedeutet das?

- A) Jeder kann glauben, was er möchte.
- B) Der Staat entscheidet, an welchen Gott die Menschen glauben.
- C) Es dürfen keine Moscheen gebaut werden.
- D) Alle Menschen glauben an Gott.

3 An welchen Orten arbeitet das Europäische Parlament?

- A) Straßburg, Luxemburg und Brüssel
- B) Bonn, Zürich und Mailand
- C) Paris, London und Den Haag
- D) Rom, Bern und Wien

4 Was gehört in Deutschland ****nicht**** zur Exekutive?

- A) die Ministerien
- B) die Gerichte
- C) die Polizei
- D) das Finanzamt

5 In Deutschland können Eltern bis zum 14. Lebensjahr ihres Kindes entscheiden, ob es in der Schule am ...

- A) Geschichtsunterricht teilnimmt.
 - B) Sprachunterricht teilnimmt.
 - C) Religionsunterricht teilnimmt.
 - D) Politikunterricht teilnimmt.
-

6 Wenn man in Deutschland ein Kind schlägt, ...

- A) geht das niemanden etwas an.
 - B) kann man dafür nicht bestraft werden.
 - C) kann man dafür bestraft werden.
 - D) geht das nur die Familie etwas an.
-

7 Was bedeutet die Abkürzung EU?

- A) Euro Union
 - B) Europäische Unternehmen
 - C) Europäische Union
 - D) Einheitliche Union
-

8 Was versteht man unter dem Recht der "Freizügigkeit" in Deutschland?

- A) Man darf sich in der Öffentlichkeit nur leicht bekleidet bewegen.
 - B) Man darf sich für eine andere Religion entscheiden.
 - C) Man kann seinen Beruf wechseln.
 - D) Man darf sich seinen Wohnort selbst aussuchen.
-

9 Wann war in der Bundesrepublik Deutschland das "Wirtschaftswunder"?

- A) 70er Jahre
 - B) 40er Jahre
 - C) 80er Jahre
 - D) 50er Jahre
-

10 Der 27. Januar ist in Deutschland ein offizieller Gedenktag. Woran erinnert dieser Tag?

- A) an die Opfer des Nationalsozialismus (Tag der Befreiung des Vernichtungslagers Auschwitz)
 - B) an die Wiedervereinigung Deutschlands
 - C) an das Ende des Zweiten Weltkrieges
 - D) an die Verabschiedung des Grundgesetzes
-

11 Vor wie vielen Jahren gab es erstmals eine jüdische Gemeinde auf dem Gebiet des heutigen Deutschlands?

- A) vor etwa 1700 Jahren
 - B) vor etwa 700 Jahren
 - C) vor etwa 1150 Jahren
 - D) vor etwa 300 Jahren
-

12 Parlamentsmitglieder, die von den Bürgerinnen und Bürgern gewählt werden, nennt man ...

- A) Abgeordnete.
 - B) Botschafterinnen/Botschafter.
 - C) Kanzlerinnen/Kanzler.
 - D) Ministerpräsidentinnen/Ministerpräsidenten.
-

13 Welches Ehrenamt müssen deutsche Staatsbürgerinnen und Staatsbürger übernehmen, wenn sie dazu aufgefordert werden?

- A) Bibliotheksaufsicht
 - B) Vereinstrainerin/Vereinstrainer
 - C) Lehrerin/Lehrer
 - D) Wahlhelferin/Wahlhelfer
-

14 Sie haben in Deutschland absichtlich einen Brief geöffnet, der an eine andere Person adressiert ist. Was haben Sie nicht beachtet?

- A) die Schweigepflicht
 - B) das Briefgeheimnis
 - C) die Meinungsfreiheit
 - D) das Schweigerecht
-

15 Was darf das Jugendamt in Deutschland?

- A) Es kontrolliert, ob das Kind einen Kindergarten besucht.
 - B) Es entscheidet, welche Schule das Kind besucht.
 - C) Es kann ein Kind, das geschlagen wird oder hungern muss, aus der Familie nehmen.
 - D) Es bezahlt das Kindergeld an die Eltern.
-

16 Die beiden größten Fraktionen im Deutschen Bundestag heißen zurzeit ...

- A) CDU/CSU und AfD.
 - B) Die Linke und Bündnis 90/Die Grünen.
 - C) Bündnis 90/Die Grünen und SPD.
 - D) Die Linke und CDU/CSU.
-

17 Eine Gerichtsschöffin/ein Gerichtsschöffe in Deutschland ist ...

- A) ein Mitglied eines Gemeinderats.
 - B) eine ehrenamtliche Richter/in/ein ehrenamtlicher Richter.
 - C) eine Person, die Jura studiert hat.
 - D) die Stellvertreterin/der Stellvertreter des Stadtoberhaupts.
-

18 Pfingsten ist ein ...

- A) bayerischer Brauch.
 - B) deutscher Gedenktag.
 - C) christlicher Feiertag.
 - D) internationaler Trauertag.
-

19 Der deutsche Staat hat viele Aufgaben. Welche Aufgabe gehört dazu?

- A) Er verkauft Lebensmittel und Kleidung.
 - B) Er produziert Autos und Busse.
 - C) Er baut Straßen und Schulen.
 - D) Er versorgt alle Einwohnerinnen und Einwohner kostenlos mit Zeitungen.
-

20 Welches Organ gehört **nicht**** zu den Verfassungsorganen Deutschlands?**

- A) die Bundespräsidentin/der Bundespräsident
 - B) der Bundesrat
 - C) die Regierung
 - D) die Bürgerversammlung
-

21 Was bedeutet die Abkürzung SPD?

- A) Sozialgerechte Partei Deutschlands
 - B) Sozialpolitische Partei Deutschlands
 - C) Sozialdemokratische Partei Deutschlands
 - D) Sozialistische Partei Deutschlands
-

22 An demokratischen Wahlen in Deutschland teilzunehmen ist ...

- A) eine Last.
 - B) ein Zwang.
 - C) ein Recht.
 - D) eine Pflicht.
-

23

Welches Symbol ist im Plenarsaal des Deutschen Bundestages zu sehen?

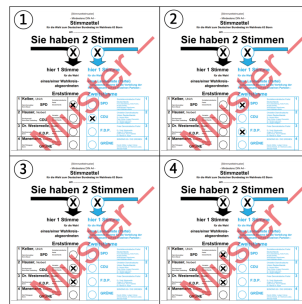


© Deutscher Bundestag/Janine Schmitz

- A) die Reichskrone
- B) der Reichsadler
- C) die Fahne der Stadt Berlin
- D) der Bundesadler

24

Welcher Stimmzettel wäre bei einer Bundestagswahl gültig?



In Anlehnung an Bundeswahlordnung (BWO), Anlage 26

- A) 3
- B) 4
- C) 1
- D) 2

25

Welches Land ist ein Nachbarland von Deutschland?

- A) Tschechien
- B) Portugal
- C) Bulgarien
- D) Griechenland

26

Warum kontrolliert der Staat in Deutschland das Schulwesen?

- A) weil alle Schülerinnen und Schüler einen Schulabschluss haben müssen
- B) weil es in Deutschland nur staatliche Schulen gibt
- C) weil es in den Bundesländern verschiedene Schulen gibt
- D) weil es nach dem Grundgesetz seine Aufgabe ist

27 Welches Amt gehört in Deutschland zur Gemeindeverwaltung?

- A) Pfarramt
 - B) Finanzamt
 - C) Auswärtiges Amt
 - D) Ordnungsamt
-

28 Wer wird als "Kanzler der Deutschen Einheit" bezeichnet?

- A) Helmut Schmidt
 - B) Helmut Kohl
 - C) Gerhard Schröder
 - D) Konrad Adenauer
-

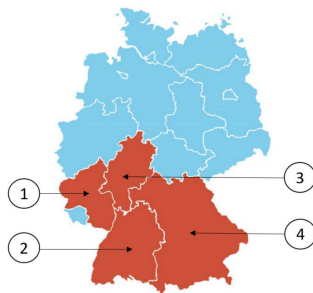
29 Was bedeutet die Abkürzung CDU in Deutschland?

- A) Christlicher Deutscher Umweltschutz
 - B) Christlich Demokratische Union
 - C) Club Deutscher Unternehmer
 - D) Christliche Deutsche Union
-

30 Was ist kein Merkmal unserer Demokratie?

- A) Meinungsfreiheit
 - B) regelmäßige Wahlen
 - C) verschiedene Parteien
 - D) Pressezensur
-

31 Welches Bundesland ist Baden-Württemberg?



- A) 4
 - B) 2
 - C) 1
 - D) 3
-

32 Welches ist ein Landkreis in Baden-Württemberg?

- A) Nordfriesland
 - B) Mecklenburgische Seenplatte
 - C) Altötting
 - D) Neckar-Odenwald-Kreis
-

33 Welche Farben hat die Landesflagge von Baden-Württemberg?

- A) blau-weiß-rot
 - B) weiß-blau
 - C) schwarz-gold
 - D) grün-weiß-rot
-

LÖSUNGSSCHLÜSSEL

Einbürgerungstest Simulation 2

Baden-Württemberg · Richtige Antworten

1.	C	die Bundeskanzlerin/der Bundeskanzler
2.	A	Jeder kann glauben, was er möchte.
3.	A	Straßburg, Luxemburg und Brüssel
4.	B	die Gerichte
5.	C	Religionsunterricht teilnimmt.
6.	C	kann man dafür bestraft werden.
7.	C	Europäische Union
8.	D	Man darf sich seinen Wohnort selbst aussuchen.
9.	D	50er Jahre
10.	A	an die Opfer des Nationalsozialismus (Tag der Befreiung des Vernichtungslagers Auschwitz)
11.	A	vor etwa 1700 Jahren
12.	A	Abgeordnete.
13.	D	Wahlhelferin/Wahlhelfer
14.	B	das Briefgeheimnis
15.	C	Es kann ein Kind, das geschlagen wird oder hungern muss, aus der Familie nehmen.
16.	A	CDU/CSU und AfD.
17.	B	eine ehrenamtliche Richterin/ein ehrenamtlicher Richter.
18.	C	christlicher Feiertag.
19.	C	Er baut Straßen und Schulen.
20.	D	die Bürgerversammlung
21.	C	Sozialdemokratische Partei Deutschlands
22.	C	ein Recht.
23.	D	der Bundesadler
24.	C	1
25.	A	Tschechien
26.	D	weil es nach dem Grundgesetz seine Aufgabe ist
27.	D	Ordnungsamt
28.	B	Helmut Kohl
29.	B	Christlich Demokratische Union

30.	D	Pressezensur
31.	B	2
32.	D	Neckar-Odenwald-Kreis
33.	C	schwarz-gold

Quelle: Offizieller Fragenkatalog des BAMF. Dieses Übungs-PDF ist kein amtliches Prüfungsdokument.